Klümpkes – FC Hockey-Paul 2:3 (1:2)

21.11.2019

Knappe Niederlage gegen die Hockey-Jungs

Kader: Buschi (TW), Frederik, Daniel, Javier, Chris, Philipp, Henning, Mats, Moritz, Orry, Micha (Gast), Gresch, Skye, Jürgen

Tore: Micha, Orry

„In Germany, we call it a Klassiker". Unter diesem Motto trafen am Mittwochabend bei winterlichen Temperaturen die Mannschaften der Klümpkes aus Stockum und des FC Hockey-Paul zu einem ihrer beliebten Freundschaftsspiele auf der Sportanlage des TuS Nord aufeinander. Klümpkes war mit 14 Spielern inklusive eines Gastes gemessen an den Wetterverhältnissen zahlenmäßig gut aufgestellt.

Nachdem Schiedsrichter Rupps die Begegnung gegen 19:40 Uhr angepfiffen hatte, bot sich dem einen Zuschauer (später erhöhte sich die Anzahl verkaufter Tickets noch auf 2 – also nahezu ausverkauft) ein Duell, welches sich überwiegend im Mittelfeld abspielte. Beide Teams tasteten sich zunächst ab und versuchten Struktur in das eigene Spiel zu bekommen. Nach circa 10 Minuten arbeiteten sich die Gastgeber erste gute Möglichkeiten heraus wobei sie allerdings im viel zitierten letzten Drittel und im Strafraum die nötige Kaltschnäuzigkeit vermissen ließen. Zur Mitte der ersten Hälfte zeigten dann auch die Jungs vom Hockey, dass sie sich fußballerisch nicht verstecken müssen. So kam das Tor von Aushilfskeeper Buschi zunehmend in Bedrängnis.
Das 0:1 gelang den Gästen dann durch ein wunderschönes Solo der Nr. 10, die sich durch 6 Stockumer durchtanzte und schlussendlich cool an Buschi vorbei zum Führungstreffer einnetzte (25. Minute). Allerdings dachte sich der Torhüter von Hockey-Paul anscheinend, dass das Spiel wieder ausgeglichen sein sollte. So spielte er drei Minuten später einen kurzen Pass auf seinen Libero, der damit nicht gerechnet hatte, vor allem, dass der Ball so kurz gespielt werden würde. Micha hingegen roch den Braten, schnappte sich die Kugel und traf zum Ausgleich.
Der Gastspieler war ohnehin sehr engagiert und auffällig, was Präses Gresch dazu animierte ihn später auf der Bank zu einer Vertragsunterschrift bei den Klümpkes zu überreden. Man darf gespannt sein wie sich diese Personalie weiterentwickelt.
Auf dem Platz musste Klümpkes aber leider kurz vor der Pause einen erneuten Rückschlag verkraften. Nach dem sich der FC Hockey Paul bis an die Strafraumkante durchgespielt hatte, kam eine flache Hereingabe in den 5er wo Chris kurz vor dem einschussbereiten Hockey Stürmer unglücklich den Fuß hinhielt und trocken den Ball im eigenen Tor unterbrachte (36.). Mit einem 1:2-Rückstand ging es nach 40 Minuten in die Halbzeit.

Im zweiten Durchgang bauten die Klümpkes zunächst einmal Druck auf und versuchten den Gegner zu Ballverlusten zu zwingen. Leider verpasste ihnen der Gast in der 46. Minute erneut eine kalte Dusche. Dabei trug sich wie beim zweiten Gegentor wieder unfreiwillig ein Spieler von Klümpkes in die Torschützenliste ein. Nachdem die Abwehr der Heimmannschaft den Ball nicht ausreichend klären konnte und es zu einer auch für den Verfasser dieser Zeilen unübersichtlichen Situation kam, fälschte Frederik einen Schuss der Hockey Jungs in das eigene Tor ab.
Wer aber meinte Klümpkes ergaben sich nun ihrem Schicksal sah sich getäuscht. Zunächst zeichnete sich Buschi noch mit einer Flugeinlage aus und verhinderte die Vorentscheidung. Anschließend spielte sich Klümpkes mehrere gute Gelegenheiten zum Anschluss hinaus.
Eine schöne Kombination brachte dann in der 53. Minute den Anschlusstreffer durch Torjäger Orry nach Vorarbeit von Henning. Ein wichtiger Treffer auch für den Klümpkes-internen Wettlauf um die heiß begehrte Torjägerkanone, da Mats und Orry nun vor dem letzten Spiel im Dezember mit 6 Treffern

gleichauf liegen. Das registrierte auch Mats, der sich anschließend, fast in Günter-Netzer-Manier, selbst einwechselte.
In der Schlussphase bauten die Gastgeber nochmals gehörig Druck auf und hatten mehrere Chancen, den Ausgleich zu erzielen. So verfehlten unter anderem Chris, Mo und Mats das Gehäuse von Hockey-Paul nur knapp, sodass am Ende eine knappe und am Spielverlauf gemessene unnötige Niederlage stand gegen einen sportlich auf Augenhöhe agierenden Gegner.
Insgesamt ein munterer, fairer und freundschaftlicher Kick im „Klassiker“.

Spieler des Spiels: Buschi, der als Ersatzkeeper ein sicherer Rückhalt war, bei hohen Bällen Ruhe ausstrahlte und sich das ein oder andere Mal mit Paraden auszeichnen konnte.

Reporter: Leo